Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

6. Badische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft im Dezember 1915

urn:nbn:de:bsz:31-221040

5. Stand und Bewegung ber Tierfeuchen im Dezember 1915.

Im Berichtsmonat hat die Maul- und Alauenseuche erfreulicherweise eine Abnahme erfahren, indem sie in nur 6 Amtsbezirken, 49 Gemeinden und 592 Ställen neu auftrat, dagegen in 10 Amtsbezirken, 71 Gemeinden und 844 Ställen erlosch. Am Monatsschlusse waren noch in 31 Amtsbezirken und 85 Gemeinden 579 Ställe verseucht, was gegenüber dem Monatsschlusse des Bormonats ein Beniger von 4 Amtsbezirken, 22 Gemeinden und 252 Ställen ausmacht. Im Laufe des Monats erfrankten 4035 Stück Kindvieh, 622 Schweine, 156 Ziegen, davon sind 228 Stück Kindvieh, 8 Schweine und 13 Ziegen umgestanden, 80 Stück Kindvieh, 9 Schweine und 1 Ziege freiwillig getötet worden. Außer diesen Fällen wurde die Senche noch auf den Schlacht- und Biehhösen in Karlsruhe und Mannheim sestgestellt. Der gesante Bestand von 2100 Stück Kindvieh, 175 Schweinen, 8 Ziegen und 7 Schafen, wovon 2 Stück Kindvieh erfrankt waren, wurde getötet.

Bon den weiter anzeigepflichtigen Tierkrankheiten haben im Bergleich zum Monatsschlusse bes Bormonats die Pferderände, der Bläschenausschlag des Kindviehs und die Schafräude im Berichtsmonat Zunahmen ersahren, der Milzbrand, die Schweinesende, die Schweinepest und der Rotlauf der Schweine haben dagegen abgenommen. Nen ausgetreten ist der Rot in 2 Gemeinden und 3 Ställen, wovon 1 Gemeinde und 2 Ställe am Monatsschlusse noch verseucht waren. Diese Seuche wurde auserbem an 1 Pferd im Bestande der Badischen Landwirtschaftskammer in Mosbach seizgestellt; der im Bericht sir den Monat November (Seite 148) ausgesührte Rotsall berührte gleichfalls den Bestand der Badischen Landwirtschaftskammer in Mannheim.

über ben Berlauf ber einzelnen Seuchen gibt nachstehende Tabelle naberen Aufschluß:

Tiergattung unb Seuchen	Um Anfang des Monats waren ver- fencht		Im Laufe bes Monats									Am Schlusse des Monats	
			verseuchten			ist die Seuche erloschen in					Lieren der Bestände		blieben ver- feucht
	Gemeinden	Ställe	Gemeinden	Stäffe	Tier- bestand	Gemeinden	Ställen	er- frankt	nmge- ftanben		otet cben frei= willig	Gemeinben	Staffe
Pferbe.			Espain I			-	255				1410	100	Olimi Olimi
Rot	7	7	2 4	3 4	20 14	1	1	4 8	-10	-	4	1 11	2 11
Rindvieh. Milzbrand Bläschenausschlag Mauls u.Klauenseuche	2 3 107	2 12 831	5 5 49	5 26 592	57 106 8063	6 4 71	6 14 844	1) 5 31 4035	3 228		1 - 80	1 4 85	1 24 579
Schweine. Schweineseuche und Schweinepest Rotlauf Manl- u.Klauenseuche	11 26 *)	15 31 *)	6 15 *)	8 17 *)	122 97 1765	7 36 **)	9 43 *)	24 35 622	11 12 8	111	3 3 9	10 5 *)	14 5 *)
Schafe. Rände	2	3	1	1	12			12			1	- 8	4
Ziegen. Manl-u.Klanenseuche	*)	*)	*)	281)	199	*)	**)	156	13	-	1	*)	*)

^{*)} Gemeinden und Ställe find die gleichen wie oben beim Mindvieh. 1) Davon 1 genefen

6. Babifche landwirtschaftliche Berufsgenoffenschaft im Dezember 1915.

Im Monat Dezember gelangten beim Genossenschaftsvorstand 426 Unfälle zur Anzeige, wobon 379 auf die Landwirtschaft und die mitversicherten Nebenbetriebe und 47 auf die Forstwirtschaft entfallen. Erstmals entschädigt wurden 309 Fälle; hierunter sind 22 Fälle mit tödlichem Ansgang. An Jahresrenten wurden für die neu entschädigten Fälle 26 420 M angewiesen, und zwar an 287 Berlette 22 543 M, an 17 Witwen 2257 M und an 17 Kinder 1620 M. Für die tödlich verlausenen Unfälle wurden weiter 1220 M Sterbegelder bezahlt.

Im gesamten waren zu Anfang bes Monats Dezember 26063 Personen im Rentengenuß, babon schieben im Laufe bes Monats Dezember burch Einstellung ber Rente 151 und burch Tob 86 aus.

Unter Berücksichtigung bes obigen Zuganges bezogen hiernach auf 1. Januar 26147 Personen Renten im gesamten Jahresbetrage von rund 2246 300 M.

Die Zahl der Fälle, in welchen im Laufe des Monats Dezember Entschädigungen abgelehnt wurden, betrug 89; in 275 Fällen mußten Anderungen im Rentenbezuge vorgenommen werden.

7. Geschäftsergebniffe ber Landesversicherungsanftalt Baben im Dezember 1915. Seilverfahren.

über Bestand, Bu- und Abgang der in ständige Seilbehandlung genommenen Kranken gibt folgende übersicht Auskunft:

Bestand, Zu- und Abgang	Lungenkranke						Uni	dere Kr	nnte	Überhaupt behan- belte Berficherte		
	Män: ner	im Frie- 189 brichsheim 33	in Nordrach = Kolonie	Frau:	Darunter im Luifenheim	Su- fanimen	Män= ner	Frau= en	Bn- fammen	Män- ner	Frau-	Sus fammer
Bestand Ende Novbr. 1915	102	69		185	165	287	24	26	50	126	211	337
Zugang im Dezember 1915	18	17		59	51	77	9	9	18	27	68	95
Abgang " " 1915	50	38	-	81	73	131	16	15	31	66	96	162
Bestand Ende Dezbr. 1915	70	48	ntill	163	148	233	17	20	37	87	183	270

Art der Renten und einmaligen Leiftungen	Nen er= hoben	Bom vorigen Monat un- erledigt über- nom- men	Be- wil- ligt	Nb- ge- lehnt	Aus ders weit ers ledigt	Nicht er- ledigt	Bom Ober- vers Amt zu- erkannt	Gefants zahl der neu fests gestellten Renten*) u. einmaligen Leistungen	Jahres- betrag ber nen fest- gestellten Renten und einmaligen Leistungen	Jahl der weg- gefallener Renten
				n	enten.				inchis (II) in	ednesii)
Invalidenrenten	435	433	224	22	46	498	3	227	46 544 801	301
Rrankenrenten		. 03	78	TELE				78	15 561 40	14
Altersrenten	41	16	35	2	4	16		35	6 332 60	27
Busahrenten	1		1	100				1	1 20	-
Witwenrenten	150	99	25	2	108	113	4.	25	2 035 40	3
Witwenfrankenrenten			1					1	82 80	1
Baisenrenten	318	140	233	4	19	202	1	233 für 555 Baifen	18 479 80	10 mit 67 Leaijen
			Eim	malig	e Leif	tunge	It.	The state of		comitti
Bitwengelb	161	79	115	8	15	102	1	116 1	9 347 -1	
Baisenausstener	9		9	20			-	9	190 80	
		Aniva	rtjiha	ftebei	icheide	inr	Wittve	n.	200,001	DAN DIESE
	91		91	No. by	1000	A Section		91 1	7 415 401	

" 1434 " 60 "